

Tinos Geschichten - Teil 4

Unser neuer Freund

Hier war in den letzten Tagen ganz schön was los.
Max und seine Mama haben erzählt, dass bei uns bald jemand einzieht.

Wie? Bei uns zieht jemand ein?
Etwa noch ein Meerschweinchen?
Hmm ich weiß ja nicht, Otto und ich sind doch schon so dicke Freunde.
Und einen Papa haben wir auch, den Balu.
Eigentlich brauchen wir nicht noch einen Freund.
Naja, mal abwarten, wer da kommt. Vielleicht ist er ja ganz nett.

Schon bald war es soweit. Max hat gaaanz viel frisches Futter überall im Gehege verteilt. Man, war das wieder lecker!

Und plötzlich saß da ein anderes Meerschweinchen bei uns. Er ist ganz struppig und dünn.

Erstmal haben wir weiter gefuttert und so getan, als wäre er nicht da.
Vielleicht geht er ja wieder weg.
Aber auf Einmal rannte Balu zu dem Neuen und hat ihm Erstmal gezeigt, dass er das Sagen bei uns hat.

Oh Mann, Balu war ganz schön grob zum ihm.
Der Neue hat total laut geschrien, als Balu ihm in die Nase gezwickt hat.
Das hat bestimmt ganz doll wehgetan.

Aber der Neue hat ganz schnell gesagt, dass er sich freut, endlich mal andere Meerschweinchen zu sehen. Was er damit wohl gemeint hat?
Ganz schüchtern hat er uns gesagt, dass er Rudi heißt und schon acht Jahre alt ist.

Der ist richtig alt! Voll der Opa!

Wir mussten ihm natürlich trotzdem zeigen, dass er nicht unser Freund ist. Wir haben ihn richtig geärgert. Er durfte nicht mit uns essen und Balu hat ihn immer verjagt.

Rudi hat sich in ein Haus verzogen und kam dort gar nicht mehr raus.
Er hatte richtig große Angst vor uns.
Was für ein komischer Kerl.

Ich habe aber ganz schnell bemerkt, dass der Opa eigentlich total nett ist. Rudi hört mir immer zu und freut sich ganz doll wenn ich ihn in seinem Lieblingshaus besuche.

Es ist immer so schön, bei ihm zu liegen. Er ist soooo entspannt, das ist richtig ansteckend.

Bei ihm kann man immer ganz toll schlafen.

Balu und Rudi mochten sich leider noch nicht so sehr. Aber ich habe Balu ganz schnell davon überzeugt, dass Rudi echt voll nett ist.

Schon nach ein paar Tagen, sind wir alle ganz dicke Freunde geworden.

Jetzt tut es mir total leid, wie wir Rudi am Anfang behandelt haben.

Aber er ist zum Glück gar nicht böse auf uns.

Rudi ist ein ganz toller Opa und wir haben ihn sehr lieb.

Er bleibt bestimmt für immer bei uns.

